

AUS TRADITION ZUKUNFT GESTALTEN

JAHRESBERICHT 2025

DAS GESCHÄFTSJAHR 2025 AUF EINEN BLICK

Kennzahlen	2023	2024	2025
Bilanzsumme	2.930.264	2.998.624	3.153.039
Kundenforderungen	2.210.624	2.280.343	2.425.617
Kundeneinlagen	1.961.080	2.002.814	2.089.964
Zinsüberschuss	42.263	40.594	40.811
Provisionsüberschuss	22.114	23.816	24.264
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	43.620	43.982	44.051
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	25.323	31.762	26.945
Steuern	6.664	6.706	6.272
Bilanzgewinn	2.867	2.860	2.975
Eigenkapital laut Bilanz	279.436	305.701	327.172

INHALT

Geschäftsentwicklung	3
Einzigartiges Geschäftsmodell	6
Regionale Verbundenheit	7
Bericht des Aufsichtsrates	8
Mitglieder des Aufsichtsrates	9
Jahresabschluss Aktiva	10
Jahresabschluss Passiva	11
Gewinn- und Verlustrechnung	12

GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Gutes Ergebnis unter anspruchsvollen geopolitischen Rahmenbedingungen

GESCHÄFTSVERLAUF

Das Geschäftsjahr 2025 war von einem weiterhin anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld geprägt. Zwar konnte sich die deutsche Wirtschaft nach den rückläufigen Vorjahren leicht stabilisieren, eine durchgreifende konjunkturelle Erholung blieb jedoch aus. Impulse gingen vor allem vom privaten und staatlichen Konsum aus, während Investitionen und Außenhandel weiterhin durch die zunehmende protektionistische US-Handelspolitik belastet wurden. Die Inflationsentwicklung beruhigte sich im Jahresverlauf weiter und bewegte sich im Durchschnitt nahe dem geldpolitischen Zielwert. Vor diesem Hintergrund setzten die Notenbanken ihren Lockerungskurs fort. Die Europäische Zentralbank senkte die Leitzinsen im ersten Halbjahr weiter und erreichte zum Jahresende ein als neutral eingeschätztes Zinsniveau. In diesem Umfeld entwickelte sich das Geschäft der VR Bank Südpfalz insgesamt robust. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 5,1 % auf 3.153,0 Mio. Euro und unterstreicht die stabile Marktposition der Bank in der Region.

KREDITGESCHÄFT

In diesem herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfeld setzte die VR Bank Südpfalz den Wachstumskurs im Kundenkreditgeschäft weiter fort. Die bilanziellen Forderungen gegenüber Kunden legten um beachtliche 6,4 % auf 2.425,6 Mio. Euro zu. Insbesondere langfristige Immobilienfinanzierungen trugen zur positiven Entwicklung bei. Neben

Neukrediten in Höhe von rund 425 Mio. Euro waren es auch bereits abgeschlossene, aber noch nicht vollends valutierte Darlehen aus dem Vorjahr, die zu diesem starken Wachstum beitrugen. Die VR Bank Südpfalz begleitete ihre Kunden weiterhin verlässlich bei privaten und gewerblichen Finanzierungsvorhaben in der Region.

Forderungen an Kunden		Veränderung zum Vorjahr	
2024	2025	in Mio. €	in %
2.280,3	2.425,6	145,3	6,4 %

KUNDENEINLAGEN

Auch auf der Passivseite zeigte sich eine positive Entwicklung. Die bilanzierten Kundeneinlagen erhöhten sich um 4,4 % auf 2.090,0 Mio. Euro. Zulegen konnten vor allem die täglich fälligen Verbindlichkeiten, wie Sichteinlagen und Tagesgelder. Diese Entwicklung spiegelt die hohe Liquiditätspräferenz der Kunden wider. Gleichwohl wurden auch Gelder in höher verzinsten Termineinlagen umgeschichtet, zinsniveaubedingt jedoch mit geringerer Dynamik als im Vorjahr. Die Geldanlage in verzinsten Termineinlagen in Kombination mit Wertpapierinvestitionen verdeutlicht das gestiegene Bedürfnis der Kunden nach planbaren Erträgen und einer aktiven Vermögensstrukturierung.

Bilanzierte Kundeneinlagen		Veränderung zum Vorjahr	
2024	2025	in Mio. €	in %
2.002,8	2.090,0	87,2	4,4 %

DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

Die Finanzmärkte entwickelten sich im Berichtsjahr insgesamt positiv, jedoch unter erhöhten politischen Unsicherheiten und zeitweise ausgeprägten Marktschwankungen. Unterstützend wirkten die fortgesetzte geldpolitische Lockerung der Notenbanken sowie positive Erwartungen hinsichtlich fiskalischer Impulse und technologischer Entwicklungen.

Vor dem Hintergrund dieser Marktsituation, aber auch durch die ausgezeichnete Beratung unserer Mitarbeiter, entwickelte sich das Wertpapiergeschäft sehr erfreulich. Das verwaltete Wertpapiervermögen der Kunden stieg um 9,1 % auf über 1,4 Mrd. Euro. In diesem Umfeld konnten auch die Erträge aus dem Vermittlungsgeschäft von Edelmetallen deutlich zulegen. Einen verlässlichen stabilen Beitrag zum Provisionsergebnis lieferten die Geschäftsfelder Zahlungsverkehr, Versicherungen und Immobilienvermittlungen. Der Anteil zinsunabhängiger Erträge am Betriebsergebnis lag bei rund 10 %.

INVESTITIONEN

Die VR Bank Südpfalz setzte auch im Berichtsjahr gezielte Investitionsschwerpunkte. Neben der laufenden Optimierung der Filialstruktur standen insbesondere Maßnahmen zur Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur und zur Digitalisierung von Prozessen im Fokus. Im vergangenen Jahr wurde mit der Sparkasse Südpfalz eine Kooperation im Bereich Bargeldversorgung durch die gemeinsame Freischaltung aller Geldautomaten für die Kunden beider Banken gestartet. Diese konnte durch die gemeinsame Nutzung von Filialstandorten weiter intensiviert werden. Eine besondere Rolle übernimmt hierbei unsere technische Lösung VR-SiSy ein, die es mit einer Avatarunterstützung ermöglicht, die Kunden der jeweiligen Bank per Videoschaltung mit dem entsprechenden Kundenservicecenter zu verbinden, um Bankgeschäfte erledigen zu können. Diese weitreichende Kooperation ist in Deutschland einmalig und unterstreicht die strategische Haltung in der Region stark präsent zu bleiben. Die Sachanlagen der Bank sind mit 54,4 Mio. Euro bilanziert. Ziel sämtlicher Investitionen ist es, Effizienz, Servicequalität und Zukunftsfähigkeit der Bank nachhaltig zu stärken.

MITGLIEDER

Als genossenschaftliche Regionalbank ist die VR Bank Südpfalz eng mit der Südpfalz verbunden. Zum Jahresende 2025 zählte die Bank 51.190 Mitglieder und damit Miteigentümer. Das Geschäftsguthaben belief sich auf insgesamt 18,9 Mio. Euro. Die genossenschaftliche Struktur bietet Orientierung und Verlässlichkeit in einem sich wandelnden Marktumfeld und ermöglicht den Mitgliedern eine aktive Mitwirkung an der Entwicklung der Bank.

UNTERNEHMENSSTEUERUNG UND RISIKOMANAGEMENT

Die Unternehmenssteuerung ist auf eine nachhaltige und risikobewusste Geschäftspolitik ausgerichtet. Angesichts volatiler Märkte und steigender regulatorischer Anforderungen werden die Steuerungs- und Risikomanagementsysteme kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt. Zentrale Zielsetzung bleibt die Sicherung einer angemessenen Risikotragfähigkeit. Die stetige Erhöhung unseres Eigenkapitals ist dabei ein wesentlicher Faktor und bildet die Grundlage für Stabilität, Wachstum und langfristige Zukunftsfähigkeit.

PERSONAL- UND SOZIALBEREICH

Die personelle Entwicklung war im Berichtsjahr von natürlicher Fluktuation und gezielten Neueinstellungen geprägt. Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl lag bei 402 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und damit in etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Die VR Bank Südpfalz bot 27 jungen Menschen einen Ausbildungs- bzw. Studienplatz in mittlerweile neun verschiedenen Fachrichtungen und ermöglichte 167 Beschäftigten eine Teilzeitbeschäftigung. Flexible Arbeitsmodelle und umfangreiche freiwillige Sozialleistungen unterstreichen die Bedeutung zufriedener und engagierter Mitarbeiter für den nachhaltigen Unternehmenserfolg.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Das Umfeld war durch geopolitische und handelspolitische Unsicherheiten sowie eine erhöhte Volatilität an den Finanzmärkten geprägt. Die EZB setzte ihre geldpolitische Lockerung fort und senkte den kurzfristigen Leitzins auf ein Niveau von 2,00 % ab, während sich der Zinssatz für längere Laufzeiten erhöhte. Eine Entlastung für die Refinanzierungskosten der Bank wird jedoch erst mit einem gewissen Zeitverzug eintreten und aus Gründen der Bilanzstruktur durch das starke Kreditwachstum gebremst. Insgesamt konnte der Zinsüberschuss leicht gesteigert werden. Das Provisionsergebnis erhöhte sich leicht auf 24,3 Mio. Euro. Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen erhöhten sich moderat auf 44,1 Mio. Euro. Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes in Deutschland resultierten aus

der Bewertung unseres Kundenkreditgeschäftes nur geringfügig negative Ergebnisbeiträge, was die hohe Qualität des Kreditportfolios bestätigt. Über den Restlaufzeiteffekt stiegen die Marktkurse der festverzinslichen Wertpapiere im Bankdepot an und führten in Summe zu einer Zuschreibung im Bewertungsergebnis der Eigenanlagen.

Der Jahresüberschuss liegt mit knapp 5,0 Mio. Euro leicht über dem Niveau des Vorjahres.

GEWINNVERWENDUNG

Nach Vorwegzuweisungen zu den Rücklagen in Höhe von 2,0 Mio. Euro schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

Dividende auf die Geschäftsguthaben: 5,00 % bzw. 2,95 % (Staffeldividende)	€ 895.658,51
Zuweisung zu den gesetzlichen Rücklagen	€ 1.000.000,00
Zuweisung zu den anderen Ergebnisrücklagen	€ 1.070.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	€ 9.386,06
	€ 2.975.044,57

AUSBLICK

Für das Geschäftsjahr 2026 ist weiterhin von einem herausfordernden Marktumfeld auszugehen. Die konjunkturelle Entwicklung dürfte verhalten bleiben, während geldpolitische Entscheidungen und geopolitische Risiken weiterhin Einfluss auf die Finanzmärkte nehmen. Die Unsicherheit ist hier insbesondere aufgrund der US-Politik und internationaler Kriege (Ukraine, Naher Osten) erhöht.

Die VR Bank Südpfalz sieht sich aufgrund ihrer soliden Kapitalbasis, der diversifizierten Ertragsstruktur und der klaren regionalen Ausrichtung gut vorbereitet, um auch unter diesen Bedingungen nachhaltig erfolgreich zu agieren. Für 2026 wird ein leicht geringeres Ergebnis vor Steuern erwartet.

DANK

Der Vorstand dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr hohes Engagement und ihre Leistungsbereitschaft. Ebenso gilt der Dank dem Betriebsrat, dem Aufsichtsrat und den Beiräten für die konstruktive Zusammenarbeit sowie den Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

**Genossenschaftlich.
Verantwortlich.
Zukunftsorientiert.**

Als starke Mitgliederbank in der Südpfalz gestalten wir unsere Zukunft gemeinsam – innovativ, verantwortungsvoll und nah an den Menschen

Beständigkeit und Tradition

Seit **1865** fest in der Region verankert.

160 JAHRE

Starke Gemeinschaft

51.190 Mitglieder tragen die VR Bank Südpfalz eG – nahezu jeder zweite Kunde ist Mitglied unserer Bank.



Mitbestimmung auf Augenhöhe

498 Mitglieder bestimmen die Geschäftspolitik der Bank als Vertreter mit.



Persönlich & digital erreichbar

In **37** Filialen verbinden wir persönliche Nähe mit digitalen Serviceangeboten.



Attraktiver Arbeitgeber vor Ort

375 Mitarbeitende
27 Auszubildende und dual Studierende



Beratung mit Anspruch

Über **40.000** persönliche Beratungsgespräche zu individuellen finanziellen Zielen.



Mehrwert für Mitglieder

Dividende*, Preisvorteile sowie exklusive Leistungen bei der Bank und genossenschaftlichen Partnern.



Wir sind unabhängig

Unsere Bank gehört ihren Mitgliedern – ohne Einfluss von Aktionären, Investoren oder Staat.



*) vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung am 26. Mai 2026

REGIONALE VERBUNDENHEIT

Engagiert für die Region. Aus Überzeugung.

Wir stärken die lokale Wirtschaft und fördern gesellschaftliches Engagement – ganz im Sinne der genossenschaftlichen Idee: Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.

Nachhaltigkeit aus Verantwortung

Für die Menschen in unserer Heimat nützlich zu sein, ist unser Verständnis von Nachhaltigkeit.



Spenden & Sponsoring

386.000 € für soziale und gemeinnützige Einrichtungen sowie zukunftsfähige Projekte in der Region.



Stiftungsengagement

Rund **10.000 €** zur Förderung gesellschaftlicher Initiativen durch die VR Bank Südpfalz Stiftung.



Gemeinsam finanziert – Crowdfunding

108.835 € für 24 Vereinsprojekte über unsere Crowdfunding-Plattform.

VIELE SCHAFFEN
MEHR

Klimainitiative

5.000 gepflanzte Bäume und **59** Schul-Bildungseinheiten im Rahmen der BVR-Klimainitiative.



Dialog & Begegnung

Über **50** Kundenveranstaltungen – vor Ort und digital – für Information und Austausch.



Bildung nachhaltig fördern

Mit **75** Maßnahmen konnten wir rund **3.100** Schülerinnen und Schüler erreichen.



VR nachhaltig-aktiv-Tag

100 Mitarbeitende engagieren sich ehrenamtlich in fünf gemeinnützigen Projekten.





BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse; dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat im Jahr 2025 in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, das Kreditgeschäft, die Risikosituation, die Gesamtbankstrategie sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte unverändert drei Ausschüsse (Kredit-, Personal- und Risikoausschuss) eingerichtet. Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufsichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern (Raiffeisen/Schulze-Delitzsch) e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses unter Einbeziehung des Gewinnvortrages entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit gemäß § 24 Abs. 3 der Satzung scheiden in diesem Jahr aus dem Aufsichtsrat aus:

Frau Claudia Frey (Kandel)
Herr Rainer Jung (Venningen)
Frau Rita Rabold (Burrweiler)
Herr Markus Reichling (Bellheim)

Die Wiederwahl von Frau Frey, Herrn Jung und Herrn Reichling wird der Vertreterversammlung vom Aufsichtsrat vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Betriebsrat Dank für die geleistete Arbeit aus.

Landau in der Pfalz, im April 2026

Der Aufsichtsrat

Wolfgang Wiesner

Wolfgang Wiesner
Vorsitzender

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATES



Wolfgang Wiesner
(Vorsitzender)
Rechtsanwalt
76829 Landau



Thomas Ehl
(stellv. Vorsitzender)
Steuerberater
76779 Scheibenhart



Claudia Frey
Geschäftsführung | Prokuristin
76870 Kandel



Andreas Hott
selbständiger Apotheker
76829 Landau



Rainer Jung
Industriemeister Elektrotechnik
67482 Venningen



Alexandra Kokkinis-Fellhauer
Dipl.-Kauffrau FH
76726 Germersheim



Rita Rabold
Dipl.-Ingenieurin für Weinbau
76835 Burrweiler



Markus Reichling
Geschäftsführer
76756 Bellheim



Eva Scherrer
Dipl. Verwaltungswirtin FH
76764 Rheinzabern



Christian Schwab
Dipl.-Informatiker
76773 Kuhardt

AKTIVA

	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			13.133.491,95		16.147
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken darunter: bei der Deutschen Bundesbank	23.973.971,83		23.973.971,83		23.462
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	37.107.463,78	(23.463) 0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		0,00		0 (0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			196.901.409,67		224.517
b) andere Forderungen			571.080,72	197.472.490,39	3.693
4. Forderungen an Kunden				2.425.616.538,56	2.280.343
darunter:					(1.170.083)
durch Grundpfandrechte gesichert	1.400.379.510,76				(54.579)
Kommunalkredite	59.962.786,81				
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		10.024.515,07			4.849
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	10.024.515,07				(4.849)
bb) von anderen Emittenten		170.301.641,46	180.326.156,53		138.635
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	118.964.223,36				(94.776)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	180.326.156,53	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				172.941.575,57	167.900
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen, darunter:			52.717.773,23		52.648
an Kreditinstituten	11.046.642,83				(10.964)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, darunter:			45.052,58	52.762.825,81	45
bei Kreditgenossenschaften	16.940,00				(17)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				14.134.034,15	13.809
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				1.116.479,50	1.441
darunter: Treuhandkredite	1.116.479,50				(1.441)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			73.029,00		22
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	73.029,00	0
12. Sachanlagen				54.375.427,73	55.751
13. Sonstige Vermögensgegenstände				17.071.986,36	15.297
14. Rechnungsabgrenzungsposten				41.129,20	65
SUMME DER AKTIVA				3.153.039.136,58	2.998.624

PASSIVA

	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>698.197.696,84</u>	698.197.696,84	652.494
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	114.028.169,43				121.677
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>620.940,56</u>	114.649.109,99			788
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	1.472.201.443,99				1.416.412
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>503.113.418,92</u>	<u>1.975.314.862,91</u>	2.089.963.972,90		463.937
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen		398.783,97			509
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	398.783,97		0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
4. Treuhandverbindlichkeiten				1.116.479,50	1.441
darunter: Treuhandkredite	1.116.479,50				(1.441)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				3.709.021,41	2.918
6. Rechnungsabgrenzungsposten				6.627.458,09	7.056
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		17.131.285,00			17.931
b) Steuerrückstellungen		1.163.151,91			222
c) andere Rückstellungen		<u>7.559.663,54</u>	25.854.100,45		7.538
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genusssrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				155.150.000,00	139.450
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	8.000,00				(8)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital		18.906.578,85			17.301
b) Kapitalrücklage		0,00			0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage	68.300.000,00				66.300
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>81.840.000,00</u>	150.140.000,00			79.790
d) Bilanzgewinn		<u>2.975.044,57</u>	172.021.623,42		2.860
SUMME DER PASSIVA			3.153.039.136,58		2.998.624

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00				0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	45.991.431,47				45.419
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	45.991.431,47			0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00				0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	0,00				0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	<u>138.268.348,86</u>	138.268.348,86			199.198
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Dem vollständigen Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie dem Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in den Geschäftsräumen der VR Bank Südpfalz eG zur Einsichtnahme aus. Sie werden nach der Vertreterversammlung am 26. Mai 2026 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		68.403.699,07			68.143
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>3.893.298,18</u>	72.296.997,25		3.385
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
2. Zinsaufwendungen			31.485.921,98	40.811.075,27	30.935
darunter: erhaltene negative Zinsen	28.259,18				(42)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			5.010.851,73		4.020
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.564.582,11		1.583
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			1.203.325,00	7.778.758,84	853
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			26.972.254,90		26.819
6. Provisionsaufwendungen			<u>2.708.160,35</u>	24.264.094,55	3.003
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				2.233.878,89	2.317
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		22.494.693,11			22.841
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>4.689.725,17</u>	27.184.418,28		5.474
darunter: für Altersversorgung	557.644,37				(1.537)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>16.866.713,02</u>	44.051.131,30	15.667
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				3.393.127,95	3.250
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				782.513,41	652
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			53.613,89		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	-53.613,89	2.724
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>137.949,01</u>	137.949,01	3.740
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				<u>0,00</u>	<u>0</u>
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				26.945.370,01	31.762
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			6.179.745,11		6.558
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>92.370,27</u>	6.272.115,38	148
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>15.700.000,00</u>	<u>20.200</u>
25. Jahresüberschuss				4.973.254,63	4.856
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>1.789,94</u>	4
				4.975.044,57	4.860
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
				4.975.044,57	4.860
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			1.000.000,00		1.000
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>1.000.000,00</u>	2.000.000,00	1.000
29. Bilanzgewinn				2.975.044,57	2.860

IMPRESSUM

Geschäftsbericht 2025 der VR Bank Südpfalz eG

VR Bank Südpfalz eG

Waffenstraße 15

76829 Landau

Telefon: 06341 5560-0

Internet: www.vrbank-suedpfalz.de

E-Mail: info@vrbank-suedpfalz.de

Verantwortlich:

Bereich Unternehmenskommunikation

Telefon: 06341 5560-4001

Der Online-Jahresbericht 2025 wird unter der Web-Adresse www.vrbank-jahresbericht.de verfügbar sein.

Genderhinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

 facebook.com/vrbanksuedpfalz

 instagram.com/vrbanksuedpfalz

 youtube.com/VRBankSuedpfalzeG

 xing.com/pages/vrbanksudpfalzeg

 linkedin.com/company/vr-bank-suedpfalz